

GELTENDMACHUNG EINES HÄRTEFALLES

gem. Vorbereitungsdienst-Zulassungsgesetz vom 21.02.1977 (Brem.GBl. S. 111)
(in der jeweils gültigen Fassung)

Übersteigt die Zahl der Bewerber:innen die Zahl der zur Verfügung stehenden Ausbildungsplätze, so sind zu vergeben bis zu 15 % der Ausbildungsplätze an Bewerber:innen, für die die Versagung der Zulassung eine besondere Härte bedeuten würde (§ 2 Abs. 1 Nr. 1).

Eine besondere Härte ist dann gegeben, wenn die/der Bewerber:in durch gesundheitliche, familiäre oder soziale Umstände anderen Bewerbern:innen gegenüber so erheblich benachteiligt ist, dass ihn/sie die Versagung der Zulassung zum Vorbereitungsdienst unzumutbar belasten würde (§ 2 Abs. 2).

Übersteigt die Zahl der zu berücksichtigenden Bewerber:innen den oben genannten Umfang, so wird die Reihenfolge der Bewerber:innen nach dem Grad der Härte festgelegt.

1. Ich habe eine Schwerbehinderung im Sinne des Schwerbehindertengesetzes

Grad der Erwerbsminderung	Schwerbehindertenausweis ausgestellt durch:
---------------------------	---

Als Nachweis bitte eine Kopie des Schwerbehindertenausweises beifügen

2. Ich habe aufgrund gesetzlicher Verpflichtung Unterhalt (Betreuung oder Barunterhalt) gegenüber einem minderjährigen Kind oder einer nicht erwerbsfähigen Person zu leisten.

Namen der zu unterhaltenden Personen (bei Kindern Geburtsdatum angeben)	Verwandtschaftsgrad	Art des Unterhaltes

o. g. Person/en lebt / leben in meinem Haushalt

ich bin alleinerziehend

Ich lebe in einer eheähnlichen Gemeinschaft

Bitte Nachweise, z.B. Geburtsurkunde, evtl. Vaterschaftsanerkennung in Kopie beifügen

Ich versichere, dass der Unterhalt der vorstehend genannten und von mir zu unterhaltenden Person(en) ohne ein Einkommen meinerseits nur durch Sozialhilfe / Unterhaltsvorschuss oder durch Zahlung des gesetzlichen Regelunterhaltes gesichert ist. Mir und den ggf. mit mir in Haushaltsgemeinschaft lebenden Personen stehen monatlich folgende Einkünfte zur Verfügung. Weitere Einkommen sind nicht vorhanden.

Art der monatlichen Einkünfte	Höhe aller monatlichen Bruttoeinkünfte der Haushaltsgemeinschaft

bitte Nachweise beifügen. Anträge ohne Nachweise werden ohne weitere Aufforderung abgelehnt

3. Härtefallantrag anderer Art (Pflegebedürftigkeit der Eltern oder eines nahen Verwandten)

Bitte auf einem gesonderten Blatt ausführlich begründen und Nachweise beifügen z.B. Attest, Bescheinigung der Pflegestufe, oder ähnliches sowie Umfang der Pflegeaufwendungen.

Ich versichere, dass die von mir gemachten Angaben der Wahrheit entsprechen. Ich verpflichte mich, Änderungen in meinen Lebensumständen, die Auswirkung auf die Anerkennung als Härtefall haben, dem LIS umgehend mitzuteilen. Mir ist bekannt, dass Anträge ohne Nachweise nicht anerkannt werden können. Weiterhin ist mir ist bekannt, dass eine Ernennung zurückzunehmen ist, wenn sie z. B. durch arglistige Täuschung oder unrichtige bzw. unvollständige Angaben herbeigeführt wurde.

Ort und Datum	Unterschrift